

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktform:	Gemisch
Produktname:	CARE SENTINEL X500 – 20 l Kanister
KBN:	CAREX50020

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen

Verwendung des Stoffs/des Gemischs:	Inhibiertes Frostschutzmittel für Zentralheizungen
-------------------------------------	--

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Unternehmenskennzeichen:	CONEL GmbH Margot-Kalinke-Straße 9 80939 München
Telefon:	+49 89 31868780
E-Mail (fachkundige Person):	info@conel.de
Website:	www.conel-gmbh.de

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer:	+44 (0) 1928 583 290 (24 Stunden / 7 Tage)
---------------	---

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH)
EINSCHLIESSLICH ÄNDERUNGSVERORDNUNG (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 14.10.2020



2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Nicht eingestuft
---	------------------

2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Signalwort:	Keine
Gefahrenhinweise:	Keine
Sicherheitshinweise:	Keine

2.3 Sonstige Gefahren

Kann Reizungen der Haut und der Augen verursachen.
Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen.

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT).

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPbB).

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH)
EINSCHLIESSLICH ÄNDERUNGSVERORDNUNG (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 14.10.2020



3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Name	Produktidentifikator	w/w %	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
1,2-Propandiol	(EG-Nr.) 200-338-0 (CAS-Nr.) 57-55-6	80-100	Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwert. Siehe Abschnitt 8	01-2119456809-23-XXXX

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.
Hautkontakt:	Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.
Verschlucken:	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen lassen und 100-200 ml Wasser zu trinken geben. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.
Einatmen:	Patient an die frische Luft bringen, warm halten, ausruhen lassen. Wenn Symptome auftreten, ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Wichtigste Symptome:	Kann Reizungen der Haut und der Augen verursachen. Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen.
----------------------	--

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt:	Symptomatisch behandeln
-----------------------	-------------------------

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Sprühwasser, Schaum, Löschpulver, Kohlenstoffdioxid (CO ₂)
Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind:	KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen:	Kohlenstoffmonoxid (CO), Kohlenstoffdioxid (CO ₂), Stickoxide (NO _x), Phosphoroxide
---	---

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Feuer schweres Atemschutzgerät und volle Schutzausrüstung tragen.
Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Keinen Dunst oder Dämpfe einatmen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn erhebliche verschüttete Mengen nicht eingedämmt werden können.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen
ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Ausreichende Belüftung sicherstellen. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach dem Umgang mit diesem Produkt gründlich waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur im Originalbehälter/der Originalverpackung an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)

Inhibiertes Frostschutzmittel für Zentralheizungen

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	Land	
1,2-Propandiol 57-55-6	Großbritannien	STEL: 450 ppm STEL: 1422 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ TWA 8hr (total vapour and particulates): 150 ppm TWA 8hr (total vapour and particulates): 474 mg/m ³ TWA 8hr (particulates): 10 mg/m ³
1,2-Propandiol 57-55-6	Norwegen	TWA: 25 ppm TWA: 79 mg/m ³ STEL: 37.5 ppm STEL: 118.5 mg/m ³
1,2-Propandiol 57-55-6	Irland	TWA 8hr (total vapour and particulates): 150 ppm TWA 8hr (total vapour and particulates): 470 mg/m ³ TWA 8hr (particulates): 10 mg/m ³

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
(Derived No Effect Level):

Keine Information verfügbar

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
(PNEC, predicted no effect concentration):

Keine Information verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Stelle ausreichende Belüftung zur Verfügung einschließlich angemessener örtlicher Extraktion damit die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte gewährleistet wird.

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser EN 166

Handschutz:

Schutzhandschuhe (EN 374)

Haut- und Körperschutz:

Langärmelige Arbeitskleidung

Atemschutz:

Gewöhnlich nicht erforderlich. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Flüssigkeit
Aussehen:	Flüssigkeit
Farbe:	Klar, farblos
Geruch:	Geruchlos
Geruchsschwelle:	Nicht zutreffend
pH-Wert:	6.5 @ 20 °C (33.3 % v/v)
Schmelz-/Gefrierpunkt:	Keine Information verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich:	Es liegen keine Informationen vor
Flammpunkt:	Nicht entzündbar
Verdampfungsrate:	Es liegen keine Informationen vor
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht zutreffend
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	
Obere Entzündbarkeitsgrenze:	Nicht entzündbar
Untere Entzündbarkeitsgrenze:	Nicht entzündbar
Dampfdruck:	Es liegen keine Informationen vor
Dampfdichte:	Es liegen keine Informationen vor
Relative Dichte:	1.05 @ 20 °C
Wasserlöslichkeit:	Mischbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:	Es liegen keine Informationen vor
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Es liegen keine Informationen vor
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht entzündbar
Zersetzungstemperatur:	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, kinematisch:	Es liegen keine Informationen vor
Viskosität, dynamisch:	Es liegen keine Informationen vor
Explosive Eigenschaften:	Nicht explosiv
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht oxidierend

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Funken und Flammen

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Säuren, Alkalien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen:

Kohlenstoffmonoxid (CO), Kohlenstoffdioxid (CO₂), Stickoxide (NO_x), Phosphoroxide

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einatmen:	Basierend auf den vorliegenden Informationen sind keine Auswirkungen bekannt
Augenkontakt:	Kann die Augen reizen
Hautkontakt:	KANN HAUTREIZUNGEN VERURSACHEN
Verschlucken:	Verschlucken kann zu einer Reizung des Magen-Darm-Traktes führen.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral Ratte	LD50 Dermal Kaninchen	LD50 Inhalation
1,2-Propandiol	> 2000 mg/kg	2080 mg/kg	-
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Schwere Augenschädigung/-reizung:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Sensibilisierung der Atemwege/Haut:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Mutagenität:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Karzinogenität:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Reproduktionstoxizität:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Aspirationsgefahr:	Auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
Sonstige Angaben:	Es liegen keine Informationen vor.		

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH)
EINSCHLIESSLICH ÄNDERUNGSVERORDNUNG (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 14.10.2020



12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Chemische Bezeichnung	LC50 Fische	EC50 Daphnia	EC50 Algae
1,2-Propandiol	> 44000 mg/l/96h	> 4850 mg/l/48h	19000 mg/l/72h (Pseudokirchneriella subcapitata)

WGK-Einstufung 1

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Leicht biologisch abbaubar. > 80% - 28 Tag

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Chemische Bezeichnung	Biokonzentrationsfaktor (BCF)	log Pow
1,2-Propandiol	< 1	-

12.4 Mobilität im Boden

Mobil

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als persistent, bioakkumulierbar und toxisch gelten (PBT).
Diese Zubereitung enthält keine Stoffe, die als sehr persistent oder sehr bioakkumulierbar gelten (sPsB).

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH)
EINSCHLIESSLICH ÄNDERUNGSVERORDNUNG (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 14.10.2020



13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:

Entsorgung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen.

Kontaminierte Verpackung:

Behälter mit Wasser reinigen Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht als gefährlich im Sinne der Transportvorschriften.

14.1 UN-Nummer

ADR / IMDG / IATA / ADN / RID: -

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR / IMDG / IATA / ADN / RID: -

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR / IMDG / IATA / ADN / RID: -

14.4 Verpackungsgruppe

ADR / IMDG / IATA / ADN / RID: -

14.5 Umweltgefahren

ADR / IMDG / IATA / ADN / RID: Nicht eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

-

SICHERHEITSDATENBLATT

GEMÄSS VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 (REACH)
EINSCHLIESSLICH ÄNDERUNGSVERORDNUNG (EU) 2015/830

Ausgabedatum: 14.10.2020



15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnungen (EG) Nr. 1907/2006 und Nr. 830/2015,

WGK-Einstufung 1

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16. SONSTIGE ANGABEN

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen.

Haftungsausschluss

Die hier enthaltenen Informationen und Empfehlungen basieren auf Daten, von denen angenommen wird, dass sie aktuell und richtig sind. Es wird jedoch keinerlei ausdrückliche oder implizite Garantie oder Gewähr hinsichtlich der hier enthaltenen Informationen und Empfehlungen geleistet. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung und lehnen jede Haftung für Schadwirkungen ab, die durch eine (unsachgemäße) Verwendung, Handhabung, Kauf, Wiederverkauf, oder Aussetzung zu unserem Produkt entstehen können. Kunden und Benutzer unseres Produkts müssen alle dafür geltenden Gesetze, Regelungen und Vorschriften bezüglich Gesundheit und Sicherheit einhalten. Insbesondere sind sie zur Ausführung einer Risikobeurteilung für den jeweiligen Arbeitsplatz und zum Ergreifen von entsprechenden Maßnahmen für das Risikomanagement gemäß den nationalen Gesetzen zur Umsetzung der EU-Richtlinien 89/391 und 98/24 verpflichtet.